

autocult

DATENBLATT

Thomas Rocket Car (USA, 1938)

STROMLINIE

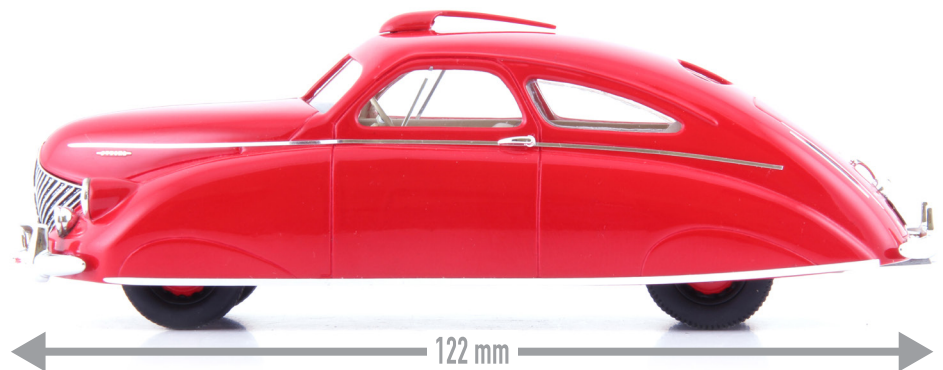
Maßstab 1:43

#04030

Ausgabe

03/2021

limitierte Auflage 333 Stk.



Seiner Zeit voraus?

Dem Student Charles Thomas, der im Jahre 1935 am 'GM Institute of Technology' sein Studium abschloss, schwirrte in seinem Kopf ein Fahrzeug vor, das es bis dahin nicht gab und von dem er überzeugt war, es würde neue Maßstäbe in der Branche setzen. Charles Thomas fand nach seinem Studium eine Anstellung bei Pontiac und doch war der Wunsch größer, sein eigenes Auto zu realisieren, als bei der US-Autofirma tätig zu sein. In der Mitte des Jahres 1936 kündigte er seinen Job. Er tat sich mit seinem Studienkollegen Norm Richardson zusammen und beide begannen in einer Garage in Batavia ihr Rocket Car aufzubauen.

Für den Aufbau des einzigartigen Modells bedienten sie sich am Automarkt. Beispielsweise wählten sie als Antrieb einen V8-Motor eines aktuellen Ford-Modells, an den sie ein Drei-Gang Getriebe montierten. Die Technik war aber nicht die eigentliche Intension von Charles Thomas für den Bau seines Personenwagens, sondern das äußere Design. Durch eine mittig spitz zulaufende Fronthaube, weitaus tiefer als üblich in die Karosserie eingelassene

Frontscheinwerfer, vollkommen mit Blech abgedeckte Räder und extremen Rundungen am gesamten Wagen ergab sich eine Karosserie, die für damalige Zeit sehr ungewöhnlich war. Sicherlich waren Charles Thomas und Norm Richardson am Ende ihrer knapp vierjährigen Bauzeit stolz auf ihr Werk und hofften, ihr einzigartiges Design würde auch die Großen der Branche in Euphorie versetzen. Mit ihrem Wagen wurden sie in der US-Hauptstadt des Automobilbaus, in Detroit, vorstellig und präsentierten es bei den drei größten Herstellern - General Motors, Chrysler und Ford.

Allerdings fiel die Reaktion bei allen drei Firmen nicht so aus, wie es sich Charles Thomas und Norm Richardson wünschten. Die Unternehmensvertreter zeigten sich nicht gleichermaßen begeistert wie sie und der große Traum, ihr einzigartiges Autodesign würde in eine Serienproduktion übernommen werden, erfüllte sich nicht!

AutoCult GmbH

Äußere Further Straße 3
90530 Wendelstein
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280
Fax +49 / 9129 / 296 4281
info@autocult.de

www.autocult-models.de